



Onlineplattform der Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern
Nummer 21-029

Leitung des Projekts Petra Sidler, Mitarbeiterin Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern

Der Verein zum Schutz misshandelter Frauen Luzern ist der Trägerverein sowohl des Frauenhauses Luzern wie auch der Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern. Die Bildungsstelle stellt die Projektorganisation dar.

Die Bildungsstelle bietet seit ihrem Bestehen Schulungen und Fachveranstaltungen im Themenbereich häusliche Gewalt an.

Häusliche Gewalt stellt nach wie vor ein tabuisiertes und sehr vielschichtiges Thema dar. Betroffene von häuslicher Gewalt sind Teil der Gesellschaft und brauchen professionelle Unterstützung. Fachpersonen aus den Bereichen Bildung, Gesundheit, Justiz oder Verwaltung werden vermutlich alle in ihrem beruflichen Alltag in irgendeiner Form mit dieser Thematik konfrontiert sein. Sie wollen wir durch die neue Onlineplattform unterstützen: Durch Informationen zu häuslicher Gewalt sollen sie ihr Fach- und Handlungswissen erweitern, um so angemessen mit den Fragestellungen in dem Bereich umgehen zu können.

Im Vorfeld führten wir flankierende Expert*inneninterviews, welche wir systematisch ausgewertet haben. Entstanden ist ein gut verankertes Bild darüber, was «die Praxis» braucht und mit welchen Herausforderungen sie sich konfrontiert sieht. Dem vielfach geäusserten Wunsch mehr Sicherheit in der Thematik zu erlangen, kann durch die Vermittlung von relevantem Wissen durch die neue Onlineplattform begegnet werden.

Für die Präventionsarbeit ist es entscheidend Multiplikator*innen zu inkludieren. Dieser Ansatz spielt gemäss Ergebnissen aus der Präventionsforschung eine bedeutende Rolle darin, ob und wie die Informationen bei Direktbetroffenen aufgenommen werden können.

Texte, Filme und Illustrationen sind die zentralen Elemente, mit denen die Bildungsstelle Häusliche Gewalt ihr Wissen zur Verfügung stellt. In den Filmen kommen Menschen aus dem Interventionsbereich der häuslichen Gewalt zu Wort. Sie geben einen Einblick in ihre Arbeit. So erklärt eine Juristin der KESB, wie mit einer Gefährdungsmeldung umgegangen wird. Oder ein Polizist erzählt darüber, was passiert, wenn Nachbarn sich bei der Polizei melden, um über Schreie aus einer Wohnung zu berichten.

Das ganze Material wurde immer mit dem Fokus auf die Praxis erarbeitet. Die leitende Frage war: «Wie komme ich schnell zu Wissen, damit ich unterstützend handeln kann?» Die Illustrationen machen deutlich, dass Kommunikation nicht nur verbal passiert. Es erfordert Offenheit und Sensibilität, um auf nonverbale Zeichen zu reagieren und Hilfe anzubieten, obschon nicht explizit über erlebte Gewalt gesprochen wird.

Die Inhalte wurden von uns erarbeitet, für das Design der Onlineplattform wählten wir, wie auch in der Vergangenheit, die Werbeagentur Velvet Creative Office GmbH Luzern.

Durch eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit gelang es, unsere Ideen umzusetzen und so eine Onlineplattform zu entwickeln die zu der Thematik, dem Zielpublikum und der Bildungsstelle Häusliche Gewalt passt.

Ein zentraler Faktor für die Steigerung der Präventionswirkung ist die Verbesserung der Vernetzung der bestehenden Angebote. So verlinken wir auf verschiedene Präventionsangebote und weisen auf spannende Lehrfilme hin.

Die bestehenden Kommunikationskanäle wurden für die Bewerbung optimal genutzt. Hinzu wurden weitere Institutionen und Verbände angeschrieben. Gute Werbetexte, die die neue Onlineplattform vorstellten, sind dabei wichtig und wurden je nach Zielgruppe angepasst und zur Verwendung für die jeweiligen Adressat*innen aufbereitet.

Der Zeitpunkt der Aufschaltung der neuen Onlineplattform muss gut gewählt sein. Je nachdem kann es sinnvoll sein, mit lokalen Medien zusammenzuarbeiten.

Der enge Praxisbezug ist eine der Stärken der Bildungsstelle Häusliche Gewalt. Durch die Fachveranstaltungen und den Austausch mit den Teilnehmenden sind wir nahe dran an den Problemfeldern und Fragestellungen und können darauf reagieren. Diese Wechselwirkung bringt praxisorientiertes Wissen hervor, welches durch theoretische Bezüge verdichtet wird.

Mit der Onlineplattform richten wir uns an die deutsche Schweiz.

Sämtliche Produkte der Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern können über die neue Onlineplattform bezogen werden.

www.bildungsstelle-haeusliche-gewalt.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG
Finanzhilfen